



Ministerie van Landbouw,
Natuur en Voedselkwaliteit



Regio Deals 2018 - 2022

Zentralregierung und Region
arbeiten zusammen

Investition in Wirtschaft,
Ökologie und Gesellschaft

Impuls für breiten Wohlstand



Warum Regio Deals?

- › Die Region ist der Ort, an dem die Bürger wohnen, arbeiten und leben. Gesellschaftliche, ökologische und wirtschaftliche Herausforderungen kommen in der Region zusammen.
- › Jede Region steht vor ihren eigenen Herausforderungen: Ausbildung und Arbeitsmarkt, Qualität des Wohn- und Lebensumfeldes, Sicherheit, Landwirtschaft und Nachhaltigkeit.
- › All diese Themen sind miteinander verknüpft und bestimmen gemeinsam den breiten Wohlstand der Bürger.
- › Die gleichberechtigte Zusammenarbeit an den Aufgaben einer Region stärkt die Stärke der Region *und der Gesellschaft insgesamt*.



Breiter Wohlstand in der Region

> **Breiter Wohlstand und die Region**

- Breiter Wohlstand ist eng mit den zugrunde liegenden regionalen Strukturmerkmalen verknüpft, z. B.:
 - Dynamik des regionalen Arbeitsmarktes
 - Qualität der Einrichtungen
 - soziale und ökologische Bedingungen
 - geographische Lage und Anbindung
- Bei Regio Deals geht es um verschiedene, vielschichtige Aufgabentypen





Aufgabentypen

> **Wachstumspotenziale schöpfen**

- Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und innovativer Aktivitäten
- Fokus auf hochwertige (öffentliche) Einrichtungen
- Häufig Betonung des Humankapitals (Arbeitsmarkt)

> **Qualität des Lebens und des Lebensumfeldes**

- Verringerung der sozioökonomischen Benachteiligungen und Steigerung der gesellschaftlichen Teilhabe der Bewohner („eine Gesellschaft, an der jeder teilhaben kann“)
- Verbesserung des physischen Lebensumfeldes und Förderung der Nachhaltigkeit. Themen: Wohnen, Ernährung, Natur und Kreislaufwirtschaft





Aufgabentypen

- › **Regionen im Wandel, neue Perspektiven für Bürger und Unternehmen**
 - Erhaltung des Wirtschafts-, Umwelt-, Human- und Sozialkapitals einer Region
 - Regionen im Wandel: neue Ertragsmodelle, Nachhaltigkeit und Entwicklungsperspektiven für die Bewohner
- › **Region als Ort zur Schaffung des gesellschaftlichen Wandels**
 - Große gesellschaftliche Herausforderungen wie Klima, Ernährung und Kreislaufwirtschaft kommen in der Region zusammen
 - Regionen generieren den Wandel: Initiativen, die zum Systemwandel beitragen können, kommen an einem spezifischen Standort zusammen



Das Ergebnis: 30 Regio Deals in 3 Tranchen

- 950 Mio. Euro auf vier Landesteile verteilt
- zuzüglich mindestens gleichem Kofinanzierungsbetrag seitens Regionen





Der Prozess: Schritte zum Regio Deal

1. Erstgespräch

Zentralregierung und Region legen auf der Grundlage des von der Region vorgelegten Vorschlags Rahmenbedingungen fest.

2. Regio Deal

Zentralregierung und Region erarbeiten Ziele, Ansatz, Ergebnisse, Haushalt, Monitoring und Governance in einer Reihe von Vereinbarungen.

3. Ausgabenplan

Gemeinsam mit der Region erstellt die Zentralregierung einen Ausgabenplan: Wirkungs- und Ergebnisindikatoren.

4. Abschluss und Unterzeichnung des Regio Deals (politisch/administrativ)

5. Gewährung eines staatlichen Zuschusses



Wer schließt den Regio Deal ab und wie arbeiten wir zusammen?

Abstimmung Zentralregierung-Region



Team Zentralregierung-Region





Regio Deal Achterhoek

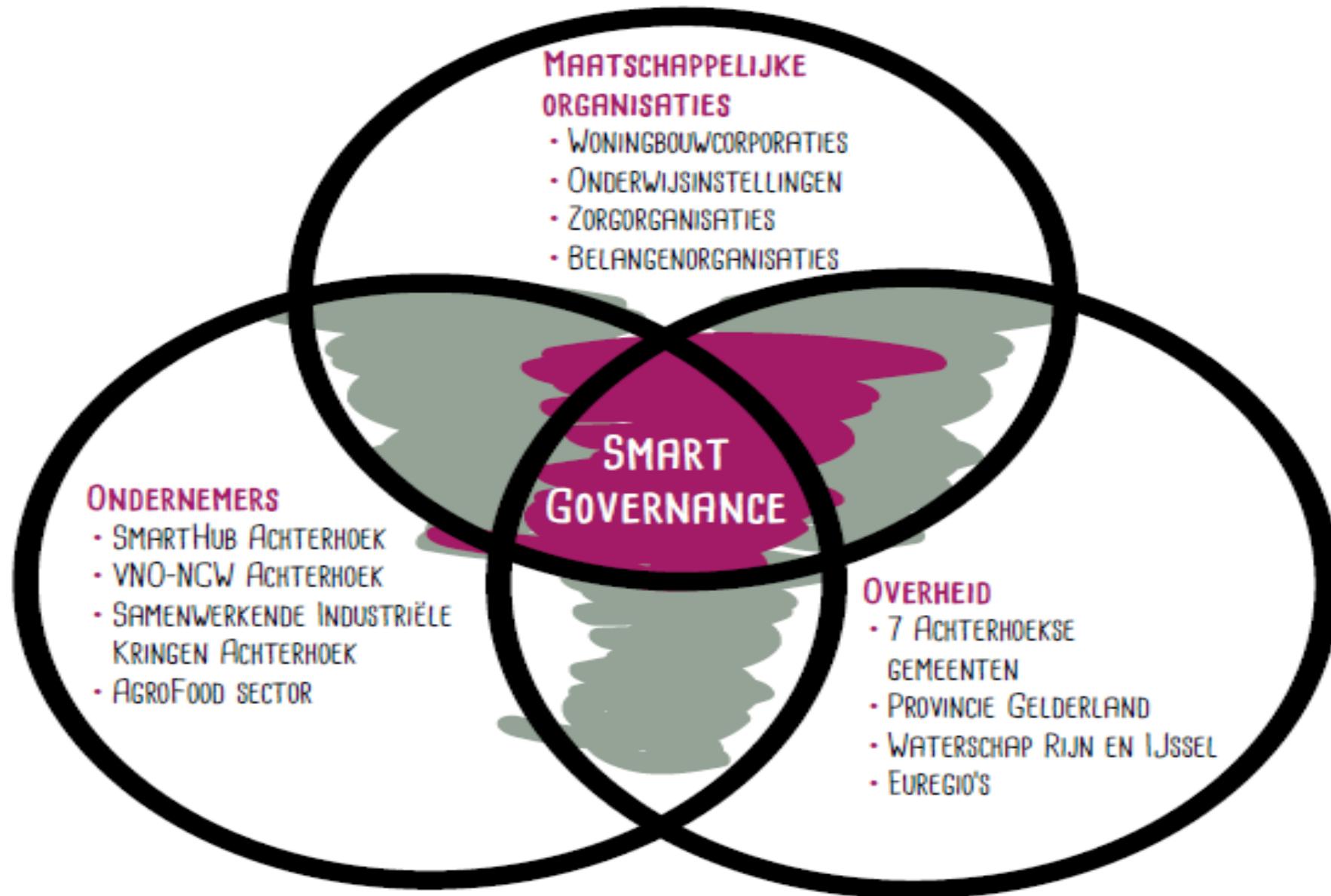
- > 20 Mio. € + Kofinanzierung
- > Schrumpfregion und Grenzregion
- > Einwohnerzahl: ca. 400.000
- > Themen:
 - > Wirtschaft & Arbeitsmarkt
 - > Mobilität
 - > Außenbereich
 - > Wohnen
 - > Kreislaufwirtschaft



Breite Agenda



DRIE O KRACHTENBUNDELING





Schwerpunkte beim Regio Deal Achterhoek

> **Säule 1. Smart economy**

- > Diskrepanz zwischen Ausbildung und Arbeitsmarkt, wirtschaftlicher Wandel, feinmaschige Erreichbarkeit und Kreislaufunternehmen (u. a. Kreislaufwirtschaft).

> **Säule 2. Smart living**

- > Diskrepanz auf dem Wohnungsmarkt, beim Wandel

im Immobilienbereich und bei Einrichtungen und beim Wandel im Außenbereich.

> **Säule 3. Smart governance**

- > Die neue regionale Kooperationsstruktur (Tripelhelix), Governance-Monitoring und grenzüberschreitende Zusammenarbeit (u. a. Projekt Grensland College).



Schwerpunkte bei der Kreislaufwirtschaft Achterhoek

Verband fruchtbarer Kreislauf Achterhoek (VKA): Entwicklung eines Lernnetzwerks von Landwirten zu einer professionellen Organisation.

Probetrieb Genossenschaft De Marke: Wissens- und Innovationszentrum für Kreislaufwirtschaft als unverzichtbares Bindeglied im offenen Agrarinnovationssystem.

Das Projekt **kunstdüngerfreier Achterhoek** entwickelt den „Grünen Wiesendünger“ als Ersatz für Kunstdünger. Praktische Tests in landwirtschaftlichen Betrieben und die Anwendung verschiedener Verfahren zur Gewinnung von Mineralien aus Dünger.



Video: Beispielprojekt Kunstdüngerfreier Achterhoek (der Bodenverbesserer)

<https://www.youtube.com/watch?v=VounytyTA-Y>